Jungen 19 1. Bezirksklasse Rückrunde Gruppe 2

TTF Weisweiler/Wenau : TTF Kreuzau II
Sonntag, 10.03.2024, 10:00 Uhr

Schäfer tütet den Sieg für die TTF Weisweiler/Wenau ein

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die TTF Kreuzau II hat die TTF Weisweiler/Wenau am Sonntag in weniger als 85 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 1. Bezirksklasse Rückrunde Gruppe 2 gesammelt. Bei der TTF Kreuzau II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 29:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Schäfer und Schäfer, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Beim 3:0 gegen Scharfen / Valter fanden Schäfer / Schäfer von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nick Biedermann war in der Partie gegen David Valter nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Chris Schäfer gelang es, Felix Menne im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 3:0. Phil Schäfer hatte seinen Gegner Lasse Scharfen beim ungefährdeten 11:0, 11:4, 11:4 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei überließ Schäfer seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Paul Luca Böken Felix Menne in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Chris Schäfer überzeugte im Match gegen Lasse Scharfen, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. 11:8, 5:11, 9:11, 11:9, 11:13 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Paul Luca Böken und David Valter am Tisch die Schläger kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim 3:0-Erfolg gelang es Phil Schäfer den Gastspieler Felix Menne in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Chris Schäfer nachfolgend gegen David Valter. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Nick Biedermann das als ausgewogen eingestufte Match gegen Lasse Scharfen und gewann in vier Sätzen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg der TTF Weisweiler/Wenau geht es nun im nächsten Spiel am 24.03.2024 gegen den TTC Gürzenich, während die TTF Kreuzau II am 17.03.2024 gegen den TTC Gürzenich antritt.

Statistik:
TTF Weisweiler/Wenau
Doppel: Schäfer / Schäfer 1:0
Einzel: C. Schäfer 3:0, P. Schäfer 2:0, N. Biedermann 2:0, P. Böken 1:1
TTF Kreuzau II
Doppel: Scharfen / Valter 0:1
Einzel: L. Scharfen 0:3, F. Menne 0:3, D. Valter 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (12:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").